

Kalibrier- und Prüfplatz

Kurzbeschreibung

Das zu kalibrierende Teil ist ein Druck- und Temperatursensor für die Automobilindustrie. Der Kalibrier- und Prüfplatz kann bis zu acht Baugruppen aufnehmen. Diese Sensoren werden über einen maximalen Temperaturbereich von -40°C bis $+150^{\circ}\text{C}$ in temperierter Luft kalibriert und geprüft. Die Anlage ist für einen Druckbereich von 0,5 bar bis maximal 40 bar absolut ausgelegt. Für die genaue Temperierung, die im Bereich von $\pm 0,1^{\circ}\text{C}$ liegt, findet ein Temperiergerät der Marke Huber Verwendung. Der Kalibrier- bzw. Prüfablauf läuft vollautomatisch ab. Die Temperatur- und Druckstufen erhält die Steuerung von einem externen Prüf-PC, der mit der Steuerung kommuniziert. Der Prüfablauf beginnt mit dem Einstellen der gewünschten Temperatur. Ist diese stabil, werden die Prüfdrücke eingestellt. Nach einer gewissen Stabilisierungszeit werden die Baugruppen kalibriert oder ausgelesen. Ist der Zyklus beendet, öffnet die Station und die Baugruppen können entnommen werden. Die kalibrierten Baugruppen werden anschließend am Handarbeitsplatz auf IO/NIO geprüft. Je nach Typ wird zusätzlich noch eine Dichtringkontrolle mittels einer Kamera durchgeführt. Ist die Baugruppe IO, wird diese vom integrierten Laser mit dem Kundenlogo und einer Seriennummer versehen. NIO-Baugruppen werden mit einem eigens erstellten Fehleretikett beklebt und am integrierten Abwurfschacht abgeworfen.



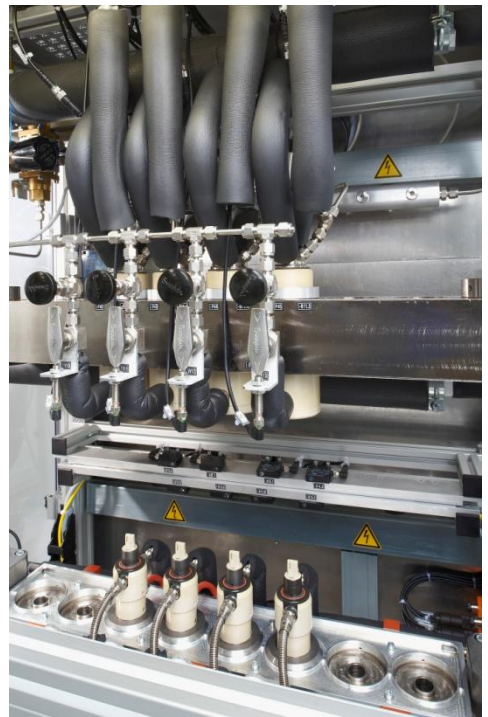
Gesamtansicht

Highlights

- Temperaturgenauigkeit von $\pm 0,1^{\circ}\text{C}$
- Bauteilprüfung durch Kamerasystem
- Bauteilbeschriftung durch Markierungslaser
- Komfortable PC-Bedienoberfläche



Handarbeitsplatz



Prüflocken

Technische Daten

- Temperaturbereich: -40°C bis $+150^{\circ}\text{C}$
- Druckbereich: 0,5 – 40 bar absolut
- Druckluftversorgung: min. 6 bar / 200 l/min
- Kühlwasserversorgung: min. 20 l/min, max. 20°C , 3 bar Gegendruck
- Kalibriermedium: Luft

Sonplas